

## Festbericht Kantonales Turnfest in Wädenswil

### Damenriege Dättlikon

Am Morgen um 8:00 Uhr beginnen wir unsere Reise nach Wädenswil. Dort angekommen, werden zuerst Vereinsfotos zusammen mit den übriggebliebenen vom TV geschossen. Die einen machen sich daran das Zelt aufzustellen und die anderen machen sich auf zum einwärmen in Richtung Fachttest Allround. Um 11:35 Uhr ist Flavia, unsere super Fachttesttrainerin, schon ganz aufgeregt. Die ersten stellen sich auf. Wir geben unser Bestes und schliessen mit einer sehr guten Note von 9.29 ab. Nun haben wir eine lange Pause bis wir unsere Teamaerobic vorzeigen dürfen. Denn diese haben wir erst um 15:20 Uhr. Also wird gemütlich Mittag gegessen. Danach spazieren wir über den Zelthügel und ziehen uns drüben beim Teamaerobic um. Auf einer Wiese in der Nähe festigen wir die Teamaerobic noch ein letztes Mal und begeben uns dann langsam in Richtung Bühne. Nun sind alle schon ganz aufgeregt. Als aber unsere Musik ertönt sind wir alle voll konzentriert und laufen mit strahlenden Gesichtern auf die Bühne. Leider haben sich die Kampfrichter nicht blenden lassen und geben uns die Note 7.83. Nach der Vorstellung bleiben wir gleich auf dieser Seite vom Hügel da wir noch den Stufenbarren vor uns haben. Fertig umgezogen in unseren neuen Barrentenues treffen wir uns um ca. 17:00 an unserem Stammplatz. Noch ein wenig ungewohnt in den neuen Tenues begeben wir uns in die Reithalle wo die Barrenaufführungen stattfinden. Vor uns ist gerade noch ein riesiger Verein am turnen, aber keine Bange, wir lassen uns nicht unterkriegen. Nachdem wir uns alle ein wenig eingewärmt hatten, stellen wir den Barren auf und nehmen unsere Plätze ein. Voller Energie starten wir unsere Barrenaufführung und beenden sie dann mit dem einen oder anderen Patzer. Trotzdem erhalten wir die Note 8.33. Nach dem Stufenbarren haben wir nur noch den Wurf vor uns. Für diese Disziplin muss aber die ganze Karawanne wieder über den Hügel wandern. Auch jetzt haben wir wieder eine lange Pause den wir müssen erst wieder um halb 8 antraben. Deswegen vertreiben wir unsere Zeit im Festzelt und einige gehen schon unter die frische Dusche. Als es aber Zeit wird sind alle, die Stäbchen werfen, zur Stelle. Mit einem mit einem kleineren Zwischenfall, der nicht weiter erwähnenswert ist, bekommen wir im Wurf die Note 8.33. Nun haben wir uns alle noch eine KALTE Dusche verdient und gehen danach alle miteinander Abendessen im riesigen Festzelt. Nach dem Essen verabschiedet sich leider schon ein Teil aus verschiedenen Gründen. Der Rest der übrig bleibt verteilt sich von Zeit zu Zeit mehr auf dem Turnfestgelände. Wobei die Meisten dann und wann mal wieder im Barzelt anzutreffen sind. Am Sonntagmorgen geht es um halb 9 zum Morgenessen und danach bekommen wir die Rangliste zu sehen und was wir da sehen!! Im einteiligen Wettkampf erreichen wir mit dem Fachttest den 3. Rang, was uns alles sehr freut. Im dreiteiligen Vereinswettkampf der Stärkeklasse 5 erreichen wir den 12. Rang von 51. Nun verabschieden sich wieder ein paar und der Rest geht zum Fahnenlauf und wartet das Ende des Kantonalen Turnfest ab. So ungefähr um 15 Uhr gehen wir dann mit dem TV nach Hause. Wobei der Shuttelbus leicht überfüllt ist. In Pfungen werden wir alle mit Weisswein empfangen und spazierten dann gemütlich in die Traube, wo uns Yasmin und Remo mit einer oder drei feinen Würsten verwöhnt haben. So ging das letzte Turnfest im Jahr auch schon zu Ende.

Für die Damenriege Dättlikon

Marion Isler